



Blumenelfe trifft düstere Hexe

Dannstadt-Schauernheim/Mutterstadt: Juventus Vocalis führt neues Musical „Nebelkind“ auf

Von Andrea Clemens

Mit „Nebelkind“ bringt der Kinder- und Jugendchor Juventus Vocalis ein von Chorleiterin Judith Janzen komponiertes Musical auf die Bühne. „Marktplatz regional“ war bei einer Kostümprobe zu Gast und ist dabei in die Welt aufgeregter Hexen, Elfen und Geister eingetaucht.

Mütter frisieren und schminken unter fachkundiger Anleitung schichtweise Hexen, Elfen, Wasser-, Feuer- und Luftgeister, Kobolde, Feen und weitere Darsteller. In zwei Räumen hängen fantasievolle Kostüme und Requisiten, die nach und nach zu ihren Trägern finden.

Es ist große Probe beim Kinder- und Jugendchor Juventus Vocalis. Die Zeit rinnt und die Uraufführung des Musicals „Nebelkind“ rückt immer näher. Alles muss an der Premiere sitzen. Deshalb werden bereits jetzt Kostüme probiert und die Schminke wird zum ersten Mal aufgetragen.

Unter der Federführung von Chorleiterin Judith Janzen und dem Regisseur und Choreografen Ralph Frey formieren sich aus dem im ganzen Zentrum Alte Schule (ZAS) herrschenden Gewusel aus 120 Kindern und Jugendlichen im Alter von vier bis 20 Jahren verschiedene Gruppen, um Fotos für das Programm zu machen und anschließend ihre Tänze erstmals im Kostüm auf der Bühne zu proben.

Kritisch betrachten Janzen und Frey Kostüm, Maske und Frisur. „Weiße und bunte Socken aus“, fordert Janzen, die in Schwarz und Lila gekleideten kleinen Hexen auf, die aufgereiht am Bühnenrand ein wenig aufgeregt auf ihre Probe warten. Als die großen Hexen fertig sind, muss erst ein Foto für das Programm gemacht werden. Doch es ist gar nicht so einfach, locker in der Mitte der Bühne zu posieren. Dann ist endlich der Tanz an der Reihe. Doch auch Frey hat noch Verbesserungsvorschläge für die Kinder: „Immer mit dem Gesicht nach vorn“, rät er. „Nicht so brav, ihr seid doch Hexen.“

Im Hintergrund warten schon die nächsten Gruppen. Nach dem Auftritt der dunklen Hexen wird es jetzt richtig bunt: Die Blumenelfen sind an der Reihe. Die ersten Feuergeister in schwarzen Overalls mit roten und gelben Stoffstreifen als Flammen wollen noch wissen, ob ihr Gesicht richtig geschminkt ist. Und da ist auch schon ein erster Wassergeist in Blau mit grünem Netz und blau-grünem Kopfschmuck und Schwimfflossen an den Füßen.

Entworfen und hergestellt wurden die fantasievollen Kostüme sowie das Bühnenbild von den Eltern der Chorkinder. Auch bei den Proben und der Aufführung sind die Eltern aktiv bei Aufbau, An- und Umziehen, Schminken, Frisieren und Betreuung. Da werden noch schnell Elfenflügel stabilisiert und von Janzen und Frey angeregte Änderungen umgesetzt. Die gute Seele des Chores, Anneliese Kuhn, steht stets mit Block und Stift parat, um Ideen, Veränderungswünsche und Anmerkungen der beiden künstlerischen Leiter zu notieren.

Trotz aller Hektik und Aufregung herrscht eine gute Atmosphäre. „Die Tänze haben schon mal besser funktioniert, aber heute lenkt das Kostüm und das zum ersten Mal geschminkt sein etwas ab“, erklärt Kuhn. Trotzdem macht bereits dieser erste Einblick in die fantastische Geschichte und die Musik neugierig auf die Uraufführung des Musicals, das von Chorleiterin Judith Janzen selbst komponiert wurde, nachdem sie kein für ihren Chor passendes Stück gefunden hatte. „Der Speyerer Autor Norbert Franck bot mir dann ein paar seiner Bühnenstücke an, darunter das ‚Nebelkind‘, das 1983 als Bühnenstück aufgeführt wurde“, erzählt die Chorleiterin schnell vom Start des Projektes, bevor sie die Blumenelfen auf die Bühne beordert.

Info

„Nebelkind“ wird am Freitag, 11. November, um 10 Uhr für Schulklassen und 19 Uhr aufgeführt. Weitere Vorstellungen sind am Samstag, 12. November, um 14 und um 19 Uhr. Das Stück wird im Palatinum gespielt. Karten gibt es im

Vorverkauf

Kronen-Apotheke, Ludwigshafener Straße 10, Mutterstadt

Kurpfalzapotheke, Weinbietstraße 16, Dannstadt

Poststelle, Schulstraße 35, Schauernheim

Apotheke am Schillerplatz 4, Schifferstadt

Oelbermann-Buchhandlung, Burgunder Platz 3, Limburgerhof

Anneliese Kuhn, Telefon 06231 2780

Infos auch unter www.juventusvocalis.de